



Berufliches Gymnasium

Gesundheit und Soziales

Schwerpunkt Agrarwirtschaft



Ziele

Entscheiden Sie sich für ein Berufliches Gymnasium! Wechseln Sie in eine Schulform mit einer professionellen Lernumgebung und einer besonderen Lernatmosphäre, die von einem direkten Bezug zur Berufs- und Arbeitswelt als auch der Erwachsenenpädagogik geprägt ist. **Nach erfolgreichem Besuch erwerben Sie die Allgemeine Hochschulreife (Abitur).** Diese berechtigt zum Studium aller Studiengänge.

Unser Berufliches Gymnasium bietet Ihnen darüber hinaus eine spezifische Vorbereitung für anspruchsvolle Berufe in dem Bereich der Agrarwirtschaft.



Aufnahmevoraussetzungen

Voraussetzung für den Besuch eines Beruflichen Gymnasiums ist die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, also der Erweiterte Sekundarabschluss I bzw. ein gleichwertiger Bildungsstand. Dieser kann an allen Schulformen des Sekundarbereichs I sowie durch den erfolgreichen Besuch bestimmter Schulformen der berufsbildenden Schulen erworben worden sein.



Phasen der Ausbildung

In der **Einführungsphase** (Jahrgangsstufe 11) haben Sie die Gelegenheit, unsere Arbeitsweise kennen zu lernen und ggf. auch Wissenslücken zu schließen. Zu den allgemeinbildenden Fächern treten die Fächer Agrar- und Umwelttechnologie, Betriebs- und Volkswirtschaft, Informationsverarbeitung und das Fach Praxis. Im zweiten Halbjahr der Einführungsphase wählen Sie Ihre fünf Prüfungsfächer für das Abitur.

Die anschließende **zweijährige Qualifikationsphase** ist in vier Semester unterteilt. Der Unterricht erfolgt in Kursen, die jeweils ein Semester umfassen. Die Qualifikationsphase endet nach vier Semestern mit der Abiturprüfung.

Inhalte



Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau	P1	Agrar- und Umwelttechnologie
	P2	Deutsch, Englisch
	P3	Mathematik
Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau	P4	Betriebs- und Volkswirtschaftslehre
	P5 (mündlich)	und eines der folgenden Fächer: Deutsch, Englisch, Spanisch, Niederländisch, Mathematik, Religion, Informationsverarbeitung

Das Berufliche Gymnasium Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Agrarwirtschaft bietet Ihnen eine berufsbezogene Schwerpunktbildung mit den **Profilfächern** Agrar- und Umwelttechnologie, Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Informationsverarbeitung. Als **Kernfächer** stehen Ihnen Deutsch, Englisch, Mathematik und eine weitere Fremdsprache zur Verfügung. Politik, Geschichte, Religion/Werte und Normen, Chemie und Sport bieten sich als **Ergänzungsfächer** an.

Im **Profilfach Agrar- und Umwelttechnologie (P1)** werden Ihnen konkrete Sachverhalte aus dem Bereich der Agrarwissenschaften unter Berücksichtigung naturwissenschaftlicher, ökologischer und ökonomischer Aspekte vermittelt. Die erworbenen Kompetenzen bieten Ihnen eine hervorragende Ausgangsbasis für ein Studium sowie für anspruchsvolle Berufsausbildungen in agrarwirtschaftlichen und naturwissenschaftlichen Bereichen.

Das Fach **Praxis** ergänzt das erste Profilmfach. Hier werden in allen Jahrgangsstufen fachübergreifende Problemstellungen, unter Einbezug des didaktisch-methodischen Ansatzes der Handlungsorientierung, bearbeitet. Sie erwerben und verbessern Ihre Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten und wenden unterschiedliche Arbeitsformen sowie verschiedene Verfahren der Präsentation und der Erörterung von Ergebnissen an. Das im Jahrgang 12 angesiedelte verpflichtende Projekt wird im Fach Praxis durchgeführt. Die Erkundung von Produktionsverfahren und Unterstützungsprozessen in landwirtschaftlichen Betrieben ergänzen die Inhalte.

Informationsverarbeitung

Die Beherrschung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien ist heutzutage eine wichtige Schlüsselkompetenz. Sie erhalten eine grundlegende informationstechnische Ausbildung. Dazu zählen die Sicherheit im Umgang mit der EDV, die selbstständige Aneignung neuer Arbeitstechniken, die Verwendung moderner Kommunikationsmittel, der Informationsaustausch, das Erstellen und Durchführen von Präsentationen und das Abfassen wissenschaftlicher Arbeiten.

Betriebs- und Volkswirtschaftslehre

Ausgehend von möglichst realen Lernsituationen erwerben Sie handlungsorientiert ökonomische und unternehmerische Kompetenzen. Wirtschaftliche Themenstellungen sind in allen Fachrichtungen des Beruflichen Gymnasiums nachhaltig verankert. Ihr fachrichtungsspezifischer Kompetenzerwerb wird vernetzt mit grundlegenden wirtschaftlichen Kompetenzen.

Besonderheit: Doppelqualifikation

Unter bestimmten Voraussetzungen (acht Wochen Praxis inkl. Praktikum in Klasse 11) können Sie in 15 Monaten nach dem Abitur die Ausbildung zur Landwirtin/zum Landwirt absolvieren, d.h. Sie erwerben in vier Jahren das Abitur und einen anerkannten Berufsabschluss.

Berufsbildende Schulen Lingen
-Agrar und Soziales-
Beckstraße 23 | 49809 Lingen

Tel.: 0591 7100250
www.bbs-lingen-as.de | buero@bbs-lingen-as.net

